

Stadt Halle (Saale)  
Büro des Oberbürgermeisters

22.10.2013

## **Feststellungen und Festlegungen der Beigeordnetenkonferenz vom 15.10.2013**

**Ort:** Stadthaus, Wappensaal  
**Zeit:** 14:00 Uhr – 15:00 Uhr

Teilnehmer: Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand  
Herr Bürgermeister Geier  
Herr Stäglin, Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt  
Frau Dr. Marquardt, Beigeordnete für Kultur und Sport  
Herr Kogge, Beigeordneter für Bildung und Soziales  
Herr Neumann, Beigeordneter für Wirtschaft und Wissenschaft  
Frau Ernst, Leiterin des Büros des Oberbürgermeisters  
Herr Kreisel, Leiter Eigenbetrieb Kita  
Herr Dr. Folgner, stellv. Pressesprecher  
Herr Roch, Amtsblattredakteur  
Frau Sowoidnich, Teamleiterin Strategische Steuerungsunterstützung  
Herr Rochau, Strategische Steuerungsunterstützung  
Frau Saubke, Personalrat  
Frau Wildner, Gleichstellungsbeauftragte  
Herr Müller, Dienstleistungszentrum Bürgerengagement  
Frau Wildgrube, Referentin für Ordnung und Sicherheit  
Herr Ruppe, Koordinator Haushaltskonsolidierung  
Herr Müller, amtierender Fachbereichsleiter Sicherheit  
Herr Schumann, Fachbereich Sicherheit  
Frau Lachky, Fachbereichsleiterin Einwohnerwesen  
Herr Möller, Organisator

Entschuldigt: Herr Bock, Herr Paulsen

### **1. Öffentlicher Teil**

<b>1.</b>	<b>Eröffnung der Sitzung</b> Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
<b>2.</b>	<b>Feststellung der Tagesordnung</b> Es gibt keine Anmerkungen zur Tagesordnung.
<b>3.</b>	<b>Beschlussvorlagen</b> Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.
<b>4.</b>	<b>Mitteilungen</b>
<b>4.1</b>	<b>Bau eines neuen Dammes entlang der Halle-Saale-Schleife – Aktueller Stand</b>  Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand informiert über ein Schreiben des Landesamtes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW). Demzufolge will das LHW den geplanten Trassenverlauf des neuen Dammes entlang der Halle-Saale-Schleife beibehalten. Eine Verlagerung der Medien, die derzeit die neue Trasse queren, wird durch das LHW vorbereitet.

Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand begrüßt die Intention der Landtagsfraktionen von SPD und CDU, das Verfahren zum Bau des neuen Damms zu beschleunigen. Bis zum heutigen Tag liegen der Stadt allerdings keine neuen Informationen seitens des Landes zur Fortsetzung des Damm-Baus vor.

#### **4.2 Gleichstellungsaktionsplan**

Im Jahr 2012 ist die Stadt Halle der Charta für Gleichstellung beigetreten mit dem Ziel, unter anderem über einen Gleichstellungsaktionsplan mit konkreten Projekten die Gleichstellung von Frau und Mann zu unterstützen. Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, Frau Wildner, informiert, dass sie bis Ende Oktober 2013 die Projektideen der Geschäftsbereiche zusammenstellt. Der Gleichstellungsaktionsplan soll dem Stadtrat in der Märzsession 2014 vorgelegt werden.

#### **4.3 Weihnachtsmarkt 2013**

Frau Beigeordnete Dr. Marquardt informiert über die Ausrichtung des diesjährigen Weihnachtsmarktes. Demnach sollen vor allem Familien mit Kindern angesprochen werden. Der Weihnachtsmarkt 2013 wird am 25.11.2013 eröffnet und endet am 23.12.2013.

#### **4.4 Investitionsvorhaben der Feuerwehr Halle**

Herr Müller, amtierender Fachbereichsleiter Sicherheit, erläutert ausgewählte Investitionsvorhaben für die Jahre 2013 bis 2019. So sind verschiedene Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugtechnik für die ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Halle sowie der Berufsfeuerwehr geplant. Die Gebäude der Freiwilligen Feuerwehren Halle-Dölau, Halle-Neustadt und Nietleben sollen saniert werden.

Zudem hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 25.09.2013 beschlossen, Teile der Feuerwache-Süd der Berufsfeuerwehr Halle zu sanieren und ein neues Gerätehaus für die Freiwillige Feuerwehr Halle-Trotha zu errichten.

#### **4.5 Neubau Kita Schimmelstraße**

Herr Kreisel, Leiter des Eigenbetriebes für Kindertagesstätten, erläutert den aktuellen Stand zum Investitionsvorhaben des Kita-Neubaus in der Schimmelstraße. Der Baubeginn ist abhängig von der Bearbeitungsdauer des Fördermittelantrages in der zweiten Tranche des STARK III-Programms, so Herr Kreisel. Die entsprechende Richtlinie wird Anfang 2014 erwartet. Die Antragsunterlagen sind bereits vorbereitet, so dass der EB Kita den Antrag kurzfristig stellen kann. Der Bauantrag ist bereits fertig und für die erforderliche Kreditaufnahme der Eigenmittel liegt eine positive Stellungnahme des Landesverwaltungsamtes vor. Zur Genehmigungsfähigkeit als Ersatzneubau finden Abstimmungsgespräche mit dem Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt statt. Grundsätzlich wäre somit der Bau im Jahr 2015 sichergestellt und durchfinanziert.

#### **4.6 Umstellung auf eine zentrale Buchführung zum 01.01.2014**

Herr Bürgermeister Geier erläutert die Notwendigkeit der Einführung einer zentralen Buchhaltung ab Januar 2014. Die entsprechende Konzeption wird bis zum 01.11.2013 erarbeitet.

<p><b>4.7</b></p>	<p><b>Projektplan - Haushalt und Konsolidierung der Stadt Halle (Saale)</b>  <b>Informationen zum Bürgerhaushalt</b></p> <p>Derzeit werden der Nachtragshaushalt 2013 sowie der Haushaltsplan 2014 in den Ausschüssen des Stadtrates beraten. Am 28.10.2013 soll über den Nachtragshaushalt in der Sondersitzung Finanzausschuss abgestimmt werden.</p> <p>Über die Internetplattform zum Bürgerhaushalt sind aktuell insgesamt 44 Vorschläge eingegangen. Diese werden in den jeweils zuständigen Geschäftsbereichen geprüft. Die Antworten sind dem Geschäftsbereich Finanzen und Verwaltungsmanagement innerhalb von fünf Tagen zur Verfügung zu stellen.</p>
<p><b>5.</b></p>	<p><b>Termine</b>  Es liegen keine Termine vor.</p>
<p><b>6.</b></p>	<p><b>Anfragen</b>  Es liegen keine Anfragen vor.</p>
<p><b>7.</b></p>	<p><b>Vormerkungen</b>  Es liegen keine Vormerkungen vor.</p>